Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

DJK SV Steinberg VII : TTC Pirkensee
Samstag, 02.03.2024, 19:00 Uhr

TTC Pirkensee baut Siegesserie aus

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des TTC Pirkensee am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel bei der DJK SV Steinberg VII. Den umjubelten Siegpunkt im 15. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Andreas Wittmann, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Johannes Feicht nun 10 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich konnten Steier / Stauber zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren das Spiel gegen Feicht / Wittmann aber trotzdem deutlich mit 5:11, 11:6, 6:11, 9:11. Schneider / Loders kamen mit der Spielweise von Eichinger / Urban am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Viktor Steier hatte gegen Franz Eichinger bei seinem 3:0 keine Probleme und überraschte Eichinger, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Manfred Schneider verpasste es derweil wiederum mit einem 1:3 gegen Johannes Feicht, einen Punkt für sein Team zu holen. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Markus Urban zeigte Michael Loders seinem Gegner die Grenzen auf. Zwischenzeitlich konnte Stefan Stauber zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Andreas Wittmann aber trotzdem deutlich mit 7:11, 5:11, 12:10, 9:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK SV Steinberg VII und des TTC Pirkensee. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Viktor Steier das Match, in das er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Johannes Feicht abgab und eine Niederlage kassierte. Manfred Schneider hatte gegen Franz Eichinger bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen Punkt beisteuern konnte Michael Loders im Match gegen Andreas Wittmann, das 0:3 verloren ging. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Probleme zu Beginn des Spiels musste Stefan Stauber zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den TTC Pirkensee beendet.

Durch diese Niederlage hat die DJK SV Steinberg VII in der Saison nun 4 Saison-Siege, 12 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 08.03.2024 gegen den TSV Detag Wernberg IV an. Für den TTC Pirkensee steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Eslarn 1969 II am 09.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 21:9 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
DJK SV Steinberg VII
Doppel: Steier / Stauber 0:1, Schneider / Loders 1:0
Einzel: V. Steier 1:1, M. Schneider 0:2, M. Loders 1:1, S. Stauber 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (20:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Pirkensee
Doppel: Feicht / Wittmann 1:0, Eichinger / Urban 0:1
Einzel: J. Feicht 2:0, F. Eichinger 1:1, A. Wittmann 2:0, M. Urban 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (20:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").